



Bilder: Marco Nescher

Im Bildband «Über Island» von Marco Nescher sind Aufnahmen zu sehen, für die der Fotograf mehrmals nach Island gereist ist. Ein Aufwand, der sich gelohnt hat. Das «Vaterland» zeigt zwei Bilder aus dem Buch. Der 115 Kilometer lange Flusslauf der Skafta hat viele Gesichter (links). Meeresströmungen, Erde, Schmelzwasser und Wind formen dieses Gemälde der Natur (rechts).

Wenn die Natur zum Kunstwerk wird

Der Fotograf Marco Nescher aus Schaan hat zusammen mit einem isländischen Journalisten den Bildband «Über Island» verwirklicht. Über 200 Fotografien zeigen die faszinierende Landschaft der Vulkaninsel, welche in ihren Farben und Kontrasten einem Kunstwerk gleichkommt.

MANUELA SCHÄDLER

«Was die Natur auf Island geformt hat, sind faszinierende Kunstwerke.» Wenn der Fotograf Marco Nescher von der Vulkaninsel im Norden des Atlantiks spricht, ist seine Begeisterung für das Land spürbar. Und diese Begeisterung hat er auf seinen Island-Reisen mit der Fotokamera festgehalten. Flugaufnahmen zeigen Island und dessen maleische, unberührte Landschaft aus der Vogelperspektive: Farben fließen, wie bei Aquarellbildern, ineinander, dann wieder herrschen Kontraste, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Feuer und Eis, Meer und Berge. Im Bildband «Über Island – Entdeckungen von oben», welcher im Frederking&Thaler-Verlag erschienen ist, präsentiert Marco Nescher über 200 seiner schönsten Aufnahmen aus den vergangenen vier Jahren.

«Ich habe gejauchzt!»

Begonnen hat alles im November des vergangenen Jahres, als Marco Nescher die Multivisionsschau «Die Farben Islands»

welche den Helikopterflug mit Pilot Matthais Vogt von Balzers nach Island dokumentiert, am europäischen Naturfestival in Deutschland zeigte. Anschliessend fragte der Frederking&Thaler-Verlag den Liechtensteiner Fotografen an, ob er Interesse hätte, einen Bildband zu veröffentlichen. «Ich habe laut gejauchzt, als ich ihre Nachricht las», erzählt Marco Nescher, für den ein Traum in Erfüllung ging.

Journalist liefert Texte

Der gelernte Drucker aus Schaan machte sich sofort an die Arbeit und nahm mit dem isländischen Journalisten Haraldur Unason Diego, welcher ein isländisches Flugsportmagazin herausgibt, Kontakt auf. Als der Journalist 2012 von dem Helikopterprojekt der beiden Liechtensteiner hörte, fragte er sie für ein Interview an. «Seit damals ist eine Freundschaft entstanden», sagt Marco Nescher. Unason Diego war für den Island-Bildband sofort zu haben und so fand im vergangenen Januar die erste Buch-Sitzung mit dem Verlag statt und das Konzept wurde

besprochen: Flugaufnahmen, kombiniert mit Kurzporträts von Einwohnern Islands aus verschiedenen Sparten sollten im Band enthalten sein.

Vulkanausbruch miterlebt

«Mein Ziel war, geografische Flugaufnahmen der ganzen Insel in allen Jahreszeiten zeigen zu können», sagt Marco Nescher. Deshalb flog er im Winter mit einer Chesna bei Minus 14 Grad und offenem Fenster für die Winteraufnahmen über die Insel. Diesen Sommer ging er nochmals mit dem Helikopterpiloten Matthias Vogt in die Luft, um die letzte Aufnahmen machen zu können. Der Balzner hat im Sommer ein eigenes Helikopterunternehmen in Island gegründet und will sich nun ganz dem Helikopterfliegen widmen. «Unser Glück war, dass wir in Island waren, als der Vulkan Bardarbunga zu brodeln begann», erzählt der Fotograf begeistert. So konnten die beiden Liechtensteiner live miterleben, wie sich die Lava einen Weg aus einer Spalte beim Vulkansystem Bardarbunga suchte. Ein eindrückliches Erlebnis für

den Fotografen, bei dem auch sein Lieblingsbild entstand. «Wenn die Natur ihre ganze Kraft entfaltet, wird einem erst bewusst, dass der Mensch nichts zu melden hat.»

Kompromiss gefunden

Schliesslich hatte Marco Nescher seine Bilder im Kasten und der Journalist seine zehn Interviews aufs Papier gebracht. Das Buch konnte im Grafikbüro des Verlags gestaltet werden. «Die grosse Herausforderung – neben dem Beherrschen der Kamera in einem fliegenden Helikopter mit offener Tür – war, zusammen mit dem Verlag einen Kompromiss in der Bilderauswahl zu finden», sagt der Fotograf. Er selbst hätte mehr abstrakte Bilder ausgewählt. «Aber ich bin sehr zufrieden mit dem Resultat und stolz darauf», sagt der Nescher. Und das kann er auch sein: Der 224 Seiten dicke Bildband fasziniert und bringt dem Betrachter das Naturwunder Island näher.

Der Bildband «Über Island» ist im Frederking&Thaler Verlag, ISBN-13: 978-3-95416-146-1; erschienen.

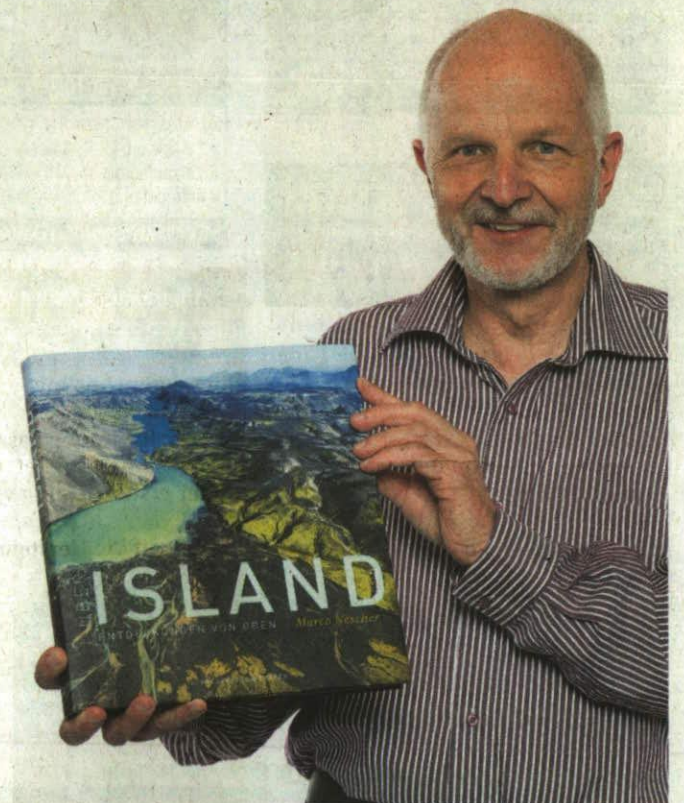


Bild: Daniel Schwendener

Der Fotograf Marco Nescher mit dem Bildband «Über Island».